UNIVERSITÄT
ZU KÖLN


Foto: Thomas Obsek

Universitätsverwaltung

Projektleitung im Bereich Elektro- und Nachrichtentechnik / speziell Brandmeldeanlagen (w/m/d)

Abteilung 53 | Technisches Gebäudemanagement

Wir sind eine der größten und ältesten Universitäten Europas und gehören zu den größten Arbeitgeber*innen in unserer Region. Durch unser breites Fächerspektrum, die dynamische Entwicklung unserer Forschungsschwerpunkte und unseren Standort mitten in Köln sind wir attraktiv für Studierende und Forschende weltweit. Wir bieten vielfältige Karrierechancen in Wissenschaft, Technik und Verwaltung.

In der Zentralen Hochschulverwaltung der Universität zu Köln ist das Dezernat 5 Gebäude-und Liegenschaftsmanagement mit der Abteilung 53 | Technisches Gebäudemanagement in fünf Fachbereiche gegliedert.
Im Fachbereich 53.4 Nachrichtentechnik sind die Aufgabenschwerpunkte Betrieb, Instandhaltung, Störungsbeseitigung und Betriebssicherheit der Gebäudeeinrichtungen sowie der Betrieb einer umfangreichen GLT für Lehre und Forschung an der Universität zu Köln.
Mehr über unserer Arbeitsalltag im Dezernat erfahren Sie unter: https://portal.uni-koeln.de/karriere/raumschaffen.

IHRE AUFGABEN

- Projektleitung im Bereich der Brand- und Gefahrenmeldeanlagen
- Aufgaben als Fachingenieur*in zur Unterstützung des TGA-Teams im Rahmen von Baumaßnahmen
- Planung, Dokumentation und begleitender Auf- und Ausbau von Brand- und Gefahrenmeldesystemen (Projektmanagement)
- Sicherstellen des ordnungsgemäßen Betriebes der technischen Gebäudeausstattung im Bereich der Nachrichtentechnik, speziell BMA und GMA
- Einbindung dieser Anlagen in ein CAFM-System
- Ausschreibungen nach VOB / HOAI / UVgO

IHR PROFIL

- abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium im Bereich der Nachrichten- oder Elektrotechnik
- nachgewiesene einschlägige und mehrjährige Berufserfahrung im oben aufgeführten Aufgabenfeld der Gefahrenmeldetechnik (BMA/GMA)
- Kenntnisse im Umgang mit den Leistungsphasen der HOAI, den Verdingungsordnungen VOB, UVgO und VgV sind erforderlich
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit in Wort und Schrift (Deutschkenntnisse mindestens auf Niveau B2 für den sicheren Austausch mit Kolleg*innen und Nutzenden), eigenverantwortliche Arbeitsweise, Organisationsfähigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Durchsetzungs- und Entscheidungsvermögen und ein hohes Maß an Flexibilität
- umfangreiche Kenntnisse in der Abwicklung von Projekten sind von Vorteil
- sicherer Umgang im Bereich der Anwendung von MS-Office-Programmen, SAP-Anwendungen sind von Vorteil
- Erfahrungen im Bereich der öffentlichen (Bau-)Verwaltung sind von Vorteil

WIR BIETEN IHNEN

- ein vielfältiges und chancengerechtes Arbeitsumfeld
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- flexible Arbeitszeitmodelle
- umfangreiches Weiterbildungsangebot
- Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Möglichkeit zur mobilen Arbeit

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Bewerbungen von Frauen werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Wir begrüßen ausdrücklich alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Die Stelle ist ab sofort in Vollzeit (39,83 Wochenstunden) zu besetzen. Sie ist unbefristet. Sofern die entsprechenden tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe 12 TV-L.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. beigefügten Nachweisen für die gesuchten Qualifikationen ohne Bewerbungsfoto online unter: https://jobportal.uni-koeln.de.
Die Kennziffer ist TUV2611-20. Die Bewerbungsfrist endet am 13.01.2027.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Günther Waldmann (g.waldmann@verw.uni-koeln.de) und schauen Sie in unsere FAQs.

HR EXCELLENCE IN RESEARCH